



**PLAN-HAI-33**

Blumenstr. 28 b  
80331 München  
Telefon: 089 23  
Telefax: 089 23  
Dienstgebäude:  
Blumenstr. 28  
Zimmer

[plan.ha1-3-33@muenchen.de](mailto:plan.ha1-3-33@muenchen.de)

- I. per E-Mail  
An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 05 – Au-Haidhausen  
Herr Jörg Spengler  
Friedensstraße 40  
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

**Antrag Workshopergebnisse Orleansplatz/ Ostbahnhof aktualisieren und überarbeiten**  
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00465 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 – Au-  
Haidhausen vom 22.07.2020

Sehr geehrter Herr Spengler,  
sehr geehrte Damen und Herren

Zu der in o.g. Antrag geforderten Aktualisierung und Überarbeitung der Workshopergebnisse Orleansplatz/ Ostbahnhof aus dem Jahr 2011 kann Ihnen das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, nach Rücksprache mit dem Baureferat, Folgendes mitteilen:

Mit dem Beschluss des Bauausschusses vom 28.11.2017 wurde das Baureferat beauftragt, circa 2 Jahre vor Fertigstellung der 2. S-Bahnstammstrecke im Bereich um den Ostbahnhof einen Realisierungswettbewerb für die Gestaltung des künftigen Orleansplatzes durchzuführen. Basis dieser Entscheidung war der Umstand, dass nach den damaligen Planungen der DB AG die gesamte bestehende Oberfläche des Platzes als Baustelle und Baustelleneinrichtungsfäche zerstört worden wäre.

Durch die nun durch die DB AG bestätigte Änderung, den zusätzlichen Haltepunkt am Ostbahnhof statt unter dem Orleansplatz unter der Friedenstraße vorzusehen, wird der Orleansplatz komplett erhalten bleiben. Es besteht somit derzeit kein Anlass für eine Neugestaltung und damit auch kein Grund, einen neuen Workshop durchzuführen. Außerdem wäre eine Veränderung nur mit Zustimmung der Urheberrechteinhaber möglich. Angesichts der bestehenden Haushaltslage könnte zudem eine Finanzierung für die Umgestaltung einer funktionstüchtigen Platzfläche nicht in Aussicht gestellt werden.

Der bestehende Brunnen wird derzeit durch die Stadtwerke München nach deren U-Bahnbaustelle saniert und kann im kommenden Jahr wieder in Betrieb genommen werden. Voraussetzung für neue Überlegungen bezüglich der Platzgestaltung wären verkehrliche Änderungen, wie die im Antrag angesprochene Veränderung der Linienführung der Tram sowie der allgemeinen Verkehrsführung um den Orleansplatz.

Bezüglich der verkehrlichen Planungen im Umfeld des Orleansplatzes spielt die Priorisierung von neuen schienengebundenen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Nahverkehrsplans eine entscheidende Rolle:

Die Vollversammlung des Stadtrats hat am 19.02.2020 im Rahmen der Beschlussvorlage „Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt München“ (RIS-Sitzungsvorlagen-Nr.: 14-20 / V 15439) das Referat für Stadtplanung und Bauordnung dazu beauftragt, gemeinsam mit dem Baureferat und den Stadtwerken München GmbH (SWM) / Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) „den Infrastruktureil des Nahverkehrsplans mit dem „Mobilitätsplan für München“ abzugleichen und [...] zu aktualisieren.“ Zudem wurde das Referat für Stadtplanung und Bauordnung „beauftragt, bis Ende 2020 dem Stadtrat einen Zwischenbericht des Infrastruktureils des Nahverkehrsplans mit einer Priorisierung von drei weiteren schienengebundenen Strecken vorzulegen.“

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung und die SWM/MVG haben daraufhin eine Priorisierung von Schienenstrecken erarbeitet – das sogenannte Zielnetz. Nach einer ersten Analyse, die u.a. auf dem Verkehrswert und der baulichen Machbarkeit der untersuchten Strecken basiert, wird deutlich, dass die Tram Haidhausen - Ramersdorf – Neuperlach ein aussichtsreicher Kandidat für die Priorisierung darstellt. Ausgehend von einer Verknüpfung am Deutschen Museum und am Ostbahnhof mit dem Bestandsnetz wird sich diese Trasse, nach momentanen Planungsstand, entlang der heutigen, sehr nachfragestarken Metrobuslinie 55 orientieren.

Die Priorisierung soll noch in diesem Jahr dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt werden

Im Rahmen der weiteren Untersuchungen werden dann detailliertere Aussagen über die zukünftige Gestalt der Verkehrsflächen am Orleansplatz möglich werden. Zu diesem Zeitpunkt (voraussichtlich 2022) würde sich ein Workshop, wie Sie ihn in diesem Antrag fordern, für die Ausarbeitung der Gestaltung des Platzes anbieten. Dieses Instrument bietet die Möglichkeit, die verschiedenen Akteure, die jeweils verschiedene Ansprüche an den Platz stellen, zusammenzubringen und eröffnet damit die Chance auf eine integrierte Betrachtung des Orleansplatzes als Verkehrs- und Aufenthaltsfläche.

Ziel des Workshops sollte es sein die Gestaltung des Orleansplatzes gemeinsam mit der Führung der Trambahn zu planen, weshalb ein Workshop zum heutigen Zeitpunkt als nicht zielführend erachtet wird.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 00465 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 – Au-Haidhausen vom 22.07.2020 ist damit satzungsgemäß behandelt.

**II. Abdruck von I.**

1. 1/33

2.

3.

4.

5.